

Mobilitätsbildung und Verkehrserziehung

Kompetenzfelder

Selbstständig mobil sein

SuS lernen zu Fuß, mit dem Fahrrad und mit öffentlichen Verkehrsmitteln am Verkehr teilzunehmen und ihren Aktionsradius auszuweiten, um auch unbekannte Ziele unter Verwendung nötiger digitaler und analoger Informationsmedien pünktlich zu erreichen.

Sicher mobil sein

SuS erwerben Regelwissen und verkehrsspezifische Kenntnisse, um am öffentlichen Verkehr gefahrenbewusst teilzunehmen und situationsbezogen zu handeln. Sie passen als Radfahrende ihre Fahrweise und ihr Tempo der Verkehrssituation an und schützen sich durch Nutzung eines Fahrradhelms.

Verantwortungsbewusst mobil sein

SuS erkennen, dass es sich beim Verkehr um ein soziales System handelt, das besonderen Regeln und Normen des Rechts und der sozialen Interaktion unterworfen ist. Es erfordert Umsicht und Rücksichtnahme, um als System am besten zu funktionieren.

Gesundheitsbewusst mobil sein

SuS erweitern durch ihre Verkehrsteilnahme ihre motorischen Fertigkeiten sowie ihr Wahrnehmungs- und Reaktionsvermögen.

Nachhaltig mobil sein

SuS erkennen, dass der Verkehr Auswirkungen auf die Umwelt und das Klima hat.

Zukunftsfähige Mobilität mitgestalten

SuS entwickeln Ideen für eine Mobilität der Zukunft.

JüL 1 - 3

10 Stunden Mobilitätsbildung pro Schuljahr

Schulsozialarbeiter/in, Präventionsbeauftragte/r und Lehrer/in führen etablierte Schritte von der innerschulischen Beratung bis zur Information des Jugendamtes durch

Sachunterricht

- Orientierung in der Schule und Umgebung,
- Schulwegverabredungen,
- Verhalten und Regeln im Straßenverkehr,
- Umgang mit unheimlichen Situationen auf dem Schulweg,
- Wegetraining der Drittklässler zwischen Schule und Hort
- Wegetraining und Begleitung von Kindern mit besonderen Bedarfen
- Sinneswahrnehmungen im im Straßenverkehr
- evtl. Einschränkungen der Mobilität
- Projekttag „Zu Fuß zur Schule“
- Wetter: angepasste Kleidung und Schuhwerk
- Jahreszeiten: sehen und gesehen werden
- Vorbereitung und Durchführung von Ausflügen mit der BVG
- „Praxistage U-Bahn, Tram, Bus“

Deutsch

- Schulweggeschichten,
- Schulwege beschreiben,
- einfache Stadt- und Fahrpläne lesen,
- Verkehrssituationen szenisch darstellen

Mathematik

- S Fahrzeiten berechnen,
- Entfernungen messen und berechnen
- Umfragen („So kommen wir zur Schule“),
- Statistiken erstellen Diagramme erstellen

Kunst Musik und Sport

- Schulweglieder (Mu)
- Richtungshören (Mu)
- Schulwegbilder,
- Schulwegpläne,
- Schulumgebung „nachbauen“ (BK)
- Barfußparcours (Sp)

Klasse 4 - 6

10 Stunden Mobilitätsbildung pro Schuljahr

Individuelle Begutachtung und Beratung in der Schule oder im Beratungszentrum
Teilnahme an Schulhilfekonferenzen

Sachunterricht, NaWi und GeWi

- Laufgruppen zum Hort (3.Klasse und 4.Klasse)
- Radfahrausbildung auf dem Hof, 4.Klasse in der Jugendverkehrsschule und im Realverkehr
- Aktion „Toter Winkel“
- Auswahl von Ausflugs- u. Klassenfahrtzielen, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar sind
- Tourismus und Mobilität – schneller, weiter, klüger?
- Zusammenhänge zwischen Mobilitätsverhalten in der Gesellschaft und Auswirkungen auf den Klimawandel
- Reisen früher und heute
- Verkehrsmittel umweltbewusst nutzen
- Stadt und städtische Vielfalt – Gewinn oder Problem?
- Städte früher und heute, z. B. Verdichtung und Umweltbelastung
- Mobil in Berlin
- Verkehrsslotsenausbildung

Deutsch

- Mobil in Berlin
- Interviews zum Mobilitätsverhalten und zu Schulwegen (z. B. Kinder, Eltern, Großeltern oder Passant*Innen)

Mathematik

- Pläne und Karten zeichnen
- mit Maßstäben rechnen
- Entfernungen messen
- Geschwindigkeiten und Bremswege messen

Kunst, Musik und Sport

- Hinweisschilder gestalten
- Theaterarbeit zum Thema
- Bewegungserfahrungen mit unterschiedlichen Fahrzeugen sammeln (z. B. Einrad, Pedalo, Rollstuhl)
- Radtouren und Radexkursionen
- Bewegungsspiele nach Verkehrsregeln

Kontakte

In der Schule
Klassenleitungen
Verkehrsbeauftragte Frau Neek

Verkehrssicherheitsberater der Polizei

Herr Dombrowe
Abschnitt 41
Gothaer Str. 19
10823 Berlin
michael.dombrowe@polizei.berlin.de

Jugendverkehrsschule Tempelhof-Schöneberg:

Sachsendam 25
10829 Berlin
Tel. (030) 90277-4363
<https://www.berlin.de/ba-tempelhof-schoeneberg/politik-und-verwaltung/aemter/schul-und-sportamt/jugendverkehrsschule/>

Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)

Verkehrsakademie Omnibus
Bereich Verkehrserziehung
Tel: 0 30/25 62 55 60, Fax: 0 30/25 62 55 58
<https://www.berlin-sicher-mobil.de/angebot-kita.bsmp34.htm>